

BÜRGERINFORMATIONSSYSTEM

Auszug - Wahl der/des weiteren Gemeinschaftsvorsitzenden

Sitzung: Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der VG Pfaffing

Wortprotokoll

TOP: Ö 5

Gremium: Gemeinschaftsversammlung der VG Pfaffing

Beschlussart: ungeändert beschlossen

Datum: Do, 28.05.2020

Status: öffentlich/nichtöffentlich

Zeit: 19:30 - 21:40

Anlass: ordentliche Sitzung

Raum: Sitzungssaal, 2. OG (Zi.Nr. 204)

Ort: Rathaus Pfaffing, Schulstr. 3

Sachverhalt:**Wahl des 1. Stellvertreters des Gemeinschaftsvorsitzenden:**

Bei dieser Wahl wird „geheim“ abgestimmt. Gewählt ist wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Wird die Mehrheit im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt. Bei Stimmgleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

Haben im ersten Wahlgang drei oder mehr Bewerber die gleiche Anzahl von Stimmen erhalten, so entscheidet das Los, welche Bewerber in die Stichwahl kommen.

Hat ein Bewerber die höchste, zwei oder mehr Bewerber die gleiche nächsthöhere Stimmenzahl erhalten, so entscheidet das Los, wer von diesen in die Stichwahl mit dem Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl kommt.

Wählbar ist grundsätzlich jedes Mitglied der Gemeinschaftsversammlung, da hier nicht die Einschränkung besteht, dass nur einer der 1. Bürgermeister zu wählen ist.

Es wird folgender Wahlausschuss gebildet:

1. Josef Niedermeier (Vorsitz)
2. Bernhard Koblechner
3. Christian Thomas

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung erhebt dagegen keine Einwände.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	9
Für den Beschluss:	9
Gegen den Beschluss:	0

Bewerber-Vorschläge:**Rudolf Schreyer**

Der Wahlausschuss verteilt die Stimmzettel und fordert dazu auf, einzeln den Stimmzettel in den Wahlkabinen auszufüllen und ihn zweifach gefaltet in die Wahlurne zu werden.

Die Stimmabgabe wird in einem Verzeichnis vermerkt.

Von den anwesenden 9 Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung haben 9 den Stimmzettel abgegeben. Die Zahl stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Die Wahlurne wird vom Wahlausschuss geöffnet und die Stimmzettel werden ungeöffnet gezählt. Es wurden 9 Stimmzettel abgegeben. Diese Zahl stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Der Vorsitzende öffnet die Stimmzettel einzeln und liest die abgegebene Stimme vor, die von den Beisitzern in getrennten Listen vermerkt wird.

Von den abgegebenen Stimmen entfallen auf:

Rudolf Schreyer Stimmen: **8**

Tobias Forstner Stimmen: **1**

Der Vorsitzende des Wahlausschusses verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass Bgm. Rudolf Schreyer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum **1. Stellvertreter** des Gemeinschaftsvorsitzenden gewählt ist.

Der Gewählte nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Stellvertreters des Gemeinschaftsvorsitzenden:

Bei dieser Wahl wird „geheim“ abgestimmt. Gewählt ist wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Wird die Mehrheit im ersten Wahlgang nicht erreicht, so findet eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmenzahlen statt. Bei Stimmgleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

Haben im ersten Wahlgang drei oder mehr Bewerber die gleiche Anzahl von Stimmen erhalten, so entscheidet das Los, welche Bewerber in die Stichwahl kommen.

Hat ein Bewerber die höchste, zwei oder mehr Bewerber die gleiche nächsthöhere Stimmenzahl erhalten, so entscheidet das Los, wer von diesen in die Stichwahl mit dem Bewerber mit der höchsten Stimmenzahl kommt.

Wählbar ist grundsätzlich jedes Mitglied der Gemeinschaftsversammlung, da hier nicht die Einschränkung besteht, dass einer der 1. Bürgermeister zu wählen ist.

Der bereits für die Wahl des 1. Stellvertreters des Gemeinschaftsvorsitzenden gebildete Wahlausschuss voll zieht die Wahl.

Die Gemeinschaftsversammlung erhebt dagegen keine Einwände.

Bewerber-Vorschläge:

August Seidinger

Tobias Forstner

Der Wahlausschuss verteilt die Stimmzettel und fordert dazu auf, einzeln den Stimmzettel in den Wahlkabinen auszufüllen und ihn zweifach gefaltet in die Wahlurne zu werden.

Die Stimmabgabe wird in einem Verzeichnis vermerkt.

Von den anwesenden 9 Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung haben 9 den Stimmzettel abgegeben. Die Zahl stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Die Wahlurne wird vom Wahlausschuss geöffnet und die Stimmzettel werden ungeöffnet gezählt. Es wurden 9 Stimmzettel abgegeben. Diese Zahl stimmt mit der Zahl der Abstimmungsvermerke überein.

Der Vorsitzende öffnet die Stimmzettel einzeln und liest die abgegebene Stimme vor, die von den Beisitzern in getrennten Listen vermerkt wird.

Von den abgegebenen Stimmen entfallen auf:

August Seidinger Stimmen: **3**

Tobias Forstner Stimmen: **6**

Der Vorsitzende des Wahlausschusses verkündet das Ergebnis und stellt fest, dass Tobias Forstner mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und damit zum **2. Stellvertreter** des Gemeinschaftsvorsitzenden gewählt ist.

Der Gewählte nimmt die Wahl an.

Online-Version dieser Seite: <http://www.sitzungsdienst-vgpfaffing.de/bi/to020.asp?TOLFDNR=54486>